

System-Merkblatt

DISBON ColorQuarz-RAPID (innen und außen)



Schnell- und tieftemperaturhärtendes, dekoratives und UV-beständiges Beschichtungssystem auf Basis von Polyaspartic.

Systembeschreibung

Das DISBON ColorQuarz-RAPID-System ist ein Beschichtungs-System für hochwertige Bodenflächen. Durch die Einstreuung von farbigem Quarzsand wird eine optisch ansprechende, griffige und strukturierte Oberfläche erzeugt, die extrem kratzfest ist und so über eine sehr hohe mechanische Widerstandsfähigkeit verfügt.

Eigenschaften:

- schnellhärtend
- nahezu geruchsfrei
- emissionsminimiert, AgBB-konform
- nach Eurofins Indoor Air Comfort Gold zertifiziert
- sehr gute UV-Beständigkeit
- zähhart
- hohe mechanische Verschleiß- und Abriebfestigkeit
- rutschhemmend
- fugenlos

Das DISBON ColorQuarz-RAPID-System besteht aus folgenden Produkten.

Aufbau	Produktbezeichnung
Grundierung/ Ausgleichsschicht	DisboFLOOR 320 RAPID
Zwischenschicht	DisboFLOOR 326 RAPID
Abstreuung	DisboADD 984 Quarzsandmischung, farbig*
Versiegelung	DisboFLOOR 320 RAPID



Farbtöne*: Anthrazit und Schwarz-weiß (empfohlener Grundfarbton der Zwischenschicht: RAL 7032 Kieselgrau)

Einsatzgebiete

Beschichtungs-System für mineralische Untergründe (Beton, Zementestrich) sowie tragfähige Altbeschichtungen.

Verwendungszweck

Für repräsentative Innenräume, wie z.B. Empfangshallen, Ausstellungsräume, Flure oder Boutiquen, aber auch für Bodenflächen im Außenbereich, wie z.B. Terrassen, Eingangsbereiche und Laubengängen, sowie in Bereichen der Getränke- und Lebensmittelindustrie.

Durch die emissionsminimierte, schadstoffgeprüfte Formulierung besonders geeignet für alle "sensiblen" Bereiche, wie z.B. Aufenthaltsräume, Krankenhäuser, Kindergärten und -tagesstätten, Schulen usw.

Geprüft nach den AgBB-Prüfkriterien für VOC-Emissionen aus innenraumrelevanten Bauprodukten. Das Bewertungsschema des AgBB (**A**usschuss zur **g**esundheitlichen **B**ewertung von **B**auprodukten) wurde von den Umwelt- und Gesundheitsbehörden für die Verwendung von Baumaterialien in sensiblen Bereichen, wie z.B. Aufenthaltsräumen, abgeleitet.

Materialbasis

DisboFLOOR 320 RAPID 2K-Polyaspartik-Grundierung

Schnell- und tieftemperaturhärtendes, transparentes, UV-beständiges 2K-Reaktionsharz auf Basis von Asparginsäureester zur Grundierung von mineralischen Untergründen.

DisboFLOOR 326 RAPID 2K-Polyaspartik-Beschichtung

Schnell- und tieftemperaturhärtendes, pigmentiertes, UV-beständiges 2K-Reaktionsharz.

DisboADD 984 Quarzsandmischung, farbig (0,4 - 0,8mm)

Farbige Quarzsandmischung

Glanzgrad

Glänzend (Deckversiegelung)

Chemikalienbeständigkeitstabelle

Chemikalienbeständigkeitstabelle in Anlehnung an DIN 53 168 bei 20 °C	
	7 Tage
Essigsäure, 5 %ig	+ (V)
Schwefelsäure, 20 %ig	+ (V)
Salpetersäure, 10 %ig	+ (V)
Salzsäure, 10 %ig	+ (V)
Ammoniak, 25 %ig (Salmiakg.)	+
Xylol	+
Prüfflüssigkeit Gr. 5 *	+
Enteisungsmittel	+
Benzin DIN 51 600	+
Prüfflüssigkeit Gr. 4 *	+
Skydrol (Hydraulikfl.)	+
Shell Diala-Öl (Trafo-Kühlfl.)	+

Zeichenerklärung:
 + = beständig, (V) = Verfärbung
 * entspricht den Bau- und Prüfgrundsätzen für den Gewässerschutz des DIBt.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Beton und Zementestrich.
 Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
 Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.
 Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben (Beton und Zementestrich: max. 4 CM-%)

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen.

Grundierung

Mineralische Untergründe porenfüllend mit DisboFLOOR 320 RAPID grundieren. Angemischtes Material auf die Fläche gießen, flutend mit einem Gummischieber zügig im Gegenzug gleichmäßig verteilen und mit einer mittelflorigen Walze im Kreuzgang nacharbeiten. Die Grundierung ist innerhalb von 24 Stunden zu überarbeiten. Bei längeren Wartezeiten die frische Grundierung leicht (Korn neben Korn) absanden oder mittels geeignetem Verfahren bis zum Weißbruch schleifen. Raue Untergründe zusätzlich mit einer Kratzspachtelung egalisieren.

Kratzspachtelung

Für eine gleichmäßige optische Gesattlung und zur Egalisierung von Rautiefen > 1 mm (gemessen nach dem Sandflächenverfahren) ist eine Kratzspachtelung erforderlich.

Spachtelmasse herstellen aus:
DisboFLOOR 320 RAPID: 1 Gew.-Teil,
DisboADD 942 Quarzsand (0,1 - 0,4mm): 0,5 Gew.-Teile.

Spachtelmasse auf die zuvor grundierte Fläche gießen. Das Material ist mit der Glättkelle (stehende Verarbeitung mit Flächenrakel aus Metall, max. 60 mm breit) scharf abzuziehen, um Unebenheiten auszugleichen.

Zwischenschicht

Das angemischte DisboFLOOR 326 RAPID auf die grundierte Fläche gießen, mit einer Zahnrakel (Dreieckzahnung 2 mm*) gleichmäßig verteilen und anschließend mit einer mittelflorigen Walze im Kreuzgang nachrollen.

Abstreuerung

In die noch frische Zwischenschicht umgehend DisboADD 984 Quarzsandmischung, farbig, einstreuen. Dazu kann die Fläche mit Nagelschuhen begangen werden. Das Abstreuen mit ColorQuarz ist gleichmäßig und im Überschuss vorzunehmen, um Schattierungen zu vermeiden. Die abgestreute Fläche vor Feuchtigkeit schützen.

Nach dem Aushärten der Zwischenbeschichtung die gesamte Fläche mit einem Stielschleifer oder einem leichten Bodenschleifer (Trockenschleifpapier, Körnung: 60-80) vorsichtig leicht anschleifen. Oberfläche anschließend durch Abkehren und Absaugen säubern. Beim Begehen der abgestreuten Oberfläche Verschmutzungen und starke mechanische Beanspruchungen vermeiden.

Sockelbeschichtung:

DisboFLOOR 326 RAPID unter Zugabe von ca. 1-Gew.% DisboADD 913 Stellmittel thixotropieren und mit einer mittelflorigen Walze gleichmäßig verteilen. Anschließend DisboADD 984 Quarzsandmischung, farbig, mit einer Trichterpistole in die frische Zwischenbeschichtung im Überschuss einblasen. Der Vorgang muss bis zur gewünschten Deckung ggf. mehrmals wiederholt werden.

Versiegelung

Der Auftrag als Versiegelung erfolgt im Flutverfahren und durch gleichmäßiges Verteilen mittels Hartgummi-Spachtel. Um Pfützenbildung und damit verbundenen Glanzstellen zu vermeiden, empfiehlt sich eine Spachtelbreite von etwa 30 - 40 cm. Unmittelbar im Anschluss muss die noch frische Versiegelung mittels mittelfloriger Walze gleichmäßig verschlichtet werden. Ein erneutes Rollen in die bereits verschlichtete Fläche ist unbedingt zu vermeiden.

Verarbeitungshinweis

Aufgrund der kurzen Topfzeit ist auf einen konstanten Materialfluss sowie eine zügige Materialverarbeitung (nass in Nass) zu achten. Bei größeren Flächen gegebenenfalls die Fläche in mehrere Felder einteilen. Für Mischen, Auftragen und Nachwalzen sind mindestens 3 Mitarbeiter erforderlich, bei großen Flächen entsprechend mehr. Das Werkzeug muss regelmäßig gereinigt oder ausgetauscht werden. Zur Beurteilung der Oberfläche sollten ggf. Musterflächen unter konkreten Objektbedingungen erstellt werden.

Verbrauch:

Grundierung DisboFLOOR 320 RAPID	ca. 400 – 600 g/m ²
Ausgleichsschicht DisboFLOOR 320 RAPID DisboADD 942 Quarzsandmischung	ca. 800 g/mm/m ² ca. 400 g/mm/m ²
Zwischenschicht DisboFLOOR 326 RAPID	ca. 400 - 600 g/m ²
Abstreuerung: DisboADD 984 Quarzsandmischung, farbig	ca. 4,0 kg/m ²
Versiegelung DisboFLOOR 320 RAPID	ca. 400 - 600 g/m ²

Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.

* Hierbei handelt es sich um eine Empfehlung. Die Zahngröße ist abhängig von der Verschleißfestigkeit der Rakel, Temperatur und Untergrundgegebenheiten.

Wartezeit

Die Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen mit DisboFLOOR 320 RAPID und 326 RAPID sollte bei 20 °C mind. 2,5, max. 4 Stunden betragen. Bei längeren Wartezeiten muss die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges angeschliffen werden, wenn sie nicht abgesandet wurde. Der angegebene Zeitraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt, durch niedrige verlängert.

Verarbeitungstemperatur

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mind. 3 °C, max. 30 °C. Feuchtigkeit (relative Luftfeuchtigkeit: > 70 %) wirkt katalytisch. Sie beschleunigt die Reaktion und verkürzt die Verarbeitungszeit. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Trockenzeit

Bei 20 °C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 2,5 Stunden begehbar, nach ca. 48 Stunden mechanisch und chemisch voll belastbar, bei niedrigen Temperaturen entsprechend länger. Aufgetragenes Material während des Aushärtungsprozesses vor Feuchtigkeit schützen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit DisboADD 499 Verdünner/Reiniger für PU-Harze gründlich reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge, Giscodes und Entsorgung sowie VOC- und CE-Kennzeichnung für die einzelnen System-Komponenten:
Bitte die Technischen Informationen beachten:

DisboFLOOR 320 RAPID
DisboFLOOR 326 RAPID

Gutachten

Aktuelle Prüfzeugnisse auf Anfrage.

Reinigung und Pflege

Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Das anspruchsvolle Aussehen der Oberfläche setzt regelmäßige Reinigung und Pflege voraus. Die Disbon Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden sind zu beachten.

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.
Bei der Verarbeitung des Materials sind die Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

System-Merkblatt ColorQuarz-RAPID · Stand: November 2022

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.disbon.de.